



Detailansicht des Registereintrags

Deutsches Studierendenwerk

Aktuell seit 15.06.2026 17:05:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003225
Ersteintrag:	09.03.2022
Letzte Änderung:	15.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	04.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Deutsches Studierendenwerk Monbijouplatz 11 10178 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493029772710 E-Mail-Adressen: dsw@studierendenwerke.de Webseiten: www.studierendenwerke.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

130.001 bis 140.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,66

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Matthias Anbuhl**
Funktion: Vorstand
2. **Stefan Grob**
Funktion: Besonderer Vertreter des Vorstands

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Prof. Dr. Beate Schücking**
2. **Bernhard Börsel**
3. **Dr. Petra Nau**
4. **Matthias Anbuhl**
5. **Stefan Grob**

Gesamtzahl der Mitglieder:

57 Mitglieder am 07.05.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (4):

1. Der Paritätische Gesamtverband
2. ECStA - European Council for Student Affairs
3. Kommunaler Arbeitgeberverband Berlin
4. Union der Wirtschaft

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Hochschulbildung; Vorschulische Bildung; Allgemeine Energiepolitik; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Wohnen; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verkehrspolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Deutsche Studierendenwerk (DSW) ist der bundesweite Verband der Studenten- und Studierendenwerke, mit Sitz in Berlin. Unsere Mitglieder sind als Anstalten des öffentlichen Rechts nach den jeweiligen Regelungen der Länder für die wirtschaftliche, soziale, gesundheitliche und kulturelle Förderung der Studierenden an deutschen Hochschulen zuständig. Die Studenten- und Studierendenwerke sind gemeinnützige Einrichtungen, die nach kaufmännischen Grundsätzen arbeiten. Das Deutsche Studierendenwerk unterstützt sie auf überregionaler Ebene. Wir informieren und beraten die Öffentlichkeit und politische Entscheidungsträger über die Arbeit unserer Mitglieder und wirken bei der Gestaltung der sozialen Rahmenbedingungen des Studiums

mit. Im Rahmen unserer Arbeit finden regelmäßig Gespräche mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages sowie auf verschiedenen Ebenen innerhalb der Bundesregierung statt. Wir geben zu unterschiedlichen Regelungsvorhaben Stellungnahmen ab und treten als Expert*innen in öffentlichen Anhörungen auf. Auch in Experten-Gremien wie dem Beirat des Deutschlandstipendiums wirkt der Vorstand des Deutschen Studierendenwerks mit.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Verbesserungen beim BAföG

Beschreibung:

Die Bundesregierung plant eine BAföG-Reform. Aktuell liegt noch kein Referentenentwurf oder eine Drucksachenummer des Bundestages vor. Das DSW setzt sich hier grundsätzlich und wenn ein Entwurf vorliegt konkret für Verbesserungen für Studierende beim BAföG ein.

Betroffenes geltendes Recht:

BAföG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

2. Inklusion im Wissenschaftsbereich stärken

Beschreibung:

Das Deutsche Studierendenwerk (DSW) nimmt als Träger der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) zum Referentenentwurf Stellung. Die Stellungnahme beschränkt sich ausdrücklich auf die Einschätzung möglicher inklusionspolitischer Auswirkungen und Potenziale der Gesetzesnovelle. Die bestehenden Schutzmechanismen sollten im weiteren Gesetzgebungsverfahren so weiterentwickelt werden, dass behinderungs- und krankheitsbedingte Nachteile in wissenschaftlichen Qualifizierungsphasen wirksam ausgeglichen und gleichberechtigte Qualifizierungschancen gestärkt werden.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 26.05.2026

Federführendes Ministerium: BMFTR [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

WissZeitVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Hochschulbildung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606150052 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
(BMFTR) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin/Bonn

Betrag: 1.390.001 bis 1.400.000 Euro

Das Deutsche Studierendenwerk erhielt 2025 vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) Zuwendungen für das Projekt Kompetenz - und Servicestellen des DSW (beinhaltet die ehemaligen Einzelprojekte: Servicestelle Interkulturelle Kompetenz, Servicestelle Familienfreundliches Studium und Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung), für den 27. Bundeswettbewerb "Bundespreis für Kunststudierende", den 39. Plakatwettbewerb und für seine Beteiligung am Projekt Studieren in Deutschland (Integrierte Studierendenbefragung).

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

3.750.001 bis 3.760.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Bericht_JAP2024DSW_sig.pdf